

Bau: Potential vorhandener Ressourcen ausschöpfen Energiespeicher Beton – Studie bestätigt Erfolgsfaktor

Fotoanforderung



Energion Ulm: das weltweit größte Bürogebäude im Passivhausstandard nutzt Bauteilaktivierung. Bildnachweis: Energion.



Zunehmend setzen Handelsniederlassungen von Supermärkten auf die Nutzung der Ressource Beton als Energiespeicher. v.l.: SPAR-Klimaschutz-Supermarkt Graz, Bildnachweis: SPAR, BILLA Markt in Perchtoldsdorf, Bildnachweis: REWE International AG.



DI Felix Friembichler, Geschäftsführer VÖZ:
„Beton hat eine enorme Speichermasse. Seit Jahren investieren wir in Forschung und Entwicklung, um dieses wertvolle vorhandene Potential zu nutzen.“ Bildnachweis: VÖZ.

Bitte fordern Sie die gewünschten Bilder unter agentur@bauenwohnenimmobilien.at an oder Fotodownload unter:
<ftp://mail.bauenwohnenimmobilien.at/newsletter/EnergiespeicherBeton>